

Für die Geschäftsbibliothek.

[46136]

Adressbuch der deutschen Zeitschriften und der hervorr. pol. Tagesblätter. 39. Jahrg. 1899. 30 $\frac{1}{2}$ Bog. Geb. 3 *ℳ* no.
Weitaus das beste aller ähnlichen Werke. (Börsenblatt f. d. dtchn. Buchh.)

Adressbuch der Inserenten. Verzeichniss der in den deutschen Zeitschriften inser. ca. 2000 Firmen. Dritte vollst. neu bearbeitete Aufl. Aufgumm. Papier. Geh. 10 *ℳ* no.
Eine gute Idee in praktischer Ausführung. (Journal für Buchdruckerkunst, Hamburg.)

Suchliste. Verzeichnis der vom 1. Januar 1892 bis jetzt im Börsenblatt f. d. D. Buchh. u. a. Fachblättern aufgeführten Personen, welche gesucht oder vor denen gewarnt wurde. 6 *ℳ* no.

Versandbuch für Rezensionsexemplare. Gr. 34—24 cm. 50 Bog. in Halb-Molesquin. Geb. 3 *ℳ* 60 *δ* no. Ungebunden kosten 25 Bog. 1 *ℳ*; 50 Bogen 1 *ℳ* 80 *δ*; 100 Bogen 3 *ℳ* 50 *δ*; 500 Bog. 15 *ℳ*.

H. O. Sperling in Stuttgart.

Z [49944] **Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

DER KONSTRUKTEUR

EIN HANDBUCH
ZUM GEBRAUCH BEIM

MASCHINEN-ENTWERFEN

VON

PROF. DR. **F. REULEAUX**

Königl. Geheimer Regierungs-Rath,
Mitglied der Königl. technischen Deputation für Gewerbe,
Korrespond. Mitglied des Lombardischen Institutes und des Schwedischen Gewerbevereins,

Auswärtiges Mitglied der Königl. Akademie der Wissenschaften in Stockholm,
Ehrenmitglied der Gewerbevereine in Riga und Erfurt,
des technischen Vereins in Frankfurt a. M., der Société des Arts in Genf,
der Gesellschaft Flora in Köln, der American Philosophical Society, der naturforschenden Gesellschaft in Zürich und der American Society of Mechanical Engineers

= **Vierter Abdruck** =

der

4. umgearbeiteten und vermehrten Auflage

= **soeben erschienen.** =

Mit zahlreichen eingedruckten Abbildungen.

Gr. 8°. 25 *ℳ* ord., 18 *ℳ* 75 *δ* no.; geb. in Hlbfrz. 27 *ℳ* ord., 20 *ℳ* 25 *δ* no.

Bei der grossen Verbreitung, die das hochbedeutende Werk des verdienstvollen und genialen Verfassers bereits gefunden hat, bedarf dieses für den Maschinen-Konstrukteur ganz unentbehrliche Handbuch, das überaus reich an theoretischen und praktischen Neuheiten ist und die einschlägigen Maschinenelemente als solche und als kinematische Glieder vollständiger Maschinen in der belehrendsten Form behandelt, keiner weiteren Empfehlung.

Wir erbitten auch für den vorliegenden Neudruck Ihre nachhaltige Verwendung.

Braunschweig, Anfang November 1899.

Friedr. Vieweg & Sohn.

[49368] Seit 1. Januar d. J. erscheint:

Der Russisch-Deutsche Bote.

Wochenschrift
in deutscher und russischer Sprache

mit der Monatsbeilage:

Technische Nachrichten
für Deutschland und Russland.

Der Russisch-Deutsche Bote bringt Aufsätze von Fachmännern ersten Ranges über:

Volkswirtschaft, Industrie, Handel, Landwirtschaft, Litteratur, Kunst und Wissenschaft, Technik, alle deutsch-russischen Beziehungen.

Jeder Abonnent

erhält während des Jahres 1900:

1. 52 Hefte des »Russisch-Deutschen Boten«,
2. 12 Hefte der »Technischen Nachrichten für Deutschland und Russland«,
3. Tolstois neuesten Roman »Auferstehung.«
4. Ein als erstklassig anerkanntes Wörterbuch: 2 Theile, Deutsch-Russisch und Russisch-Deutsch.

Abonnementspreis jährlich 12 *ℳ*.

(Den bereits jetzt pro 1900
Abonnierenden werden die Hefte
bis 1. Jan. 1900 gratis geliefert.)

Rabatt 25% und 11/10.



Der Russisch-Deutsche Bote* steht in der Zeitschriften-Litteratur durchaus einzig da und hat seitens der Presse und der Interessentenkreise die lebhafteste Anerkennung gefunden. Als Abonnenten kommen in erster Linie in Betracht: Nationalökonomien, Exporteure und Importeure, Fabrikanten, Ingenieure, Offiziere, Lehrer.

Wir bitten um thatkräftige Verwendung und stehen mit Probenummern in beliebiger Anzahl gern zu Diensten.

Unser Kommissionär in Leipzig ist Herr L. Fernau.

Berlin N., Johannis-Str. 22 I.
Ecke Friedrichstr.

Der Russisch-Deutsche Bote,
Sergius L. Golda,